



goDentis-Tipps vom Profi mit der „Lizenz zum Putzen“
Schrubben alleine reicht nicht: erst die professionelle Zahnreinigung macht Ihr Pflegeprogramm perfekt!



Gesunde Zähne – mehr vom Leben: kein Spruch aus der Zahncremewerbung, sondern eine wissenschaftlich erwiesene Tatsache. Das ideale Zahnpflegeprogramm ist mehr als „nach dem Essen, Zähne putzen nicht vergessen“. Profis empfehlen die regelmäßige Zahnreinigung in der Praxis. Denn chronische, bakterielle Entzündungen – wie eine Parodontitis – können nicht nur Zahnverlust zur Folge haben, sondern auch die Risiken für Herzinfarkt, Schlaganfall und andere Krankheiten erhöhen. Schöne Zähne sind nicht nur für ein sympathisches Lächeln verantwortlich, sondern ein wichtiger Teil unserer Gesundheit.

Das Zauberwort heißt PZR! Bei der „Professionellen Zahnreinigung“ kümmern sich speziell ausgebildete und geschulte Fachkräfte zusammen mit dem Zahnarzt um die individuelle Gesundheit von Zähnen und Zahnfleisch. „Die PZR ist ein wichtiger Teil moderner Prophylaxekonzepte, wie sie zum Beispiel die mehr als 320 goDentis-Praxen in Deutschland anbieten“, erklärt Sylvia Fresmann, Vorsitzende der deutschen Gesellschaft für Dentalhygieniker/innen. Sie und Ihre Kolleginnen sind die Spezialisten für saubere Zähne und Prophylaxe mit System.



Zu Beginn steht ein Zahn-Gesundheits-Check, der für jeden Patienten das individuelle Risiko für Parodontitis und Karies ermittelt. „Mit einer Sonde messen wir, wie tief sich das Zahnfleisch bereits vom Zahnhals gelöst hat. Vertiefte Taschen gelten als behandlungsbedürftig, da sie das Risiko für eine Parodontitis erhöhen. Zahnbelag, Nistplatz für schädliche Bakterien, wird durch das Anfärben der Zähne sichtbar. Fest sitzende Beläge lösen wir meist mit Hilfe von Ultraschall oder vorsichtig von Hand mit feinen Instrumenten. Pulverstrahlgeräte mit unterschiedlich groben Körnern, Salz, Wasser und Luft lösen die hartnäckigsten Beläge und Verfärbungen“, erläutert Sylvia Fresmann die ersten Schritte der PZR.

Aber säubern alleine reicht nicht. Erst eine Politur glättet die Zahnflächen – das fühlt sich gut an und schützt vor neuen Ablagerungen, der so genannten Plaque. Die Zunge, auf der häufig Bakterien nisten, wird mit flachen Instrumenten abgebürstet – so wird eine der Hauptursachen für unangenehmen Mundgeruch bekämpft. Zum Schluss erhalten die Zähne eine Versiegelung mit fluoridhaltigem Lack oder Gel. Das härtet die Oberfläche der Zähne und Zahnhäse und macht sie für Säuren und schmerzhaftere Temperaturreize weniger anfällig.

Die Patienten erhalten eine verständliche Zusammenfassung der Untersuchungs-Ergebnisse und jede Menge Tipps für die optimale Mundhygiene zu Hause – insbesondere für die Reinigung der Zahnzwischenräume mit Zahnseide oder mit speziellen Bürstchen.

Weitere Tipps und Informationen für Ihre Zahngesundheit und den goDentis-Zahnprofi in Ihrer Nähe finden Sie unter www.godentis.de.